Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 119 (1993)
Heft: 32

Artikel: Mit Vorbehalt
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-614566

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Peter Hürzeler

Marsch geblasen

Der Pfarrer in der Kirche von Cavallino (Venedig), Don Gino Fiorese, bekundet Mühe mit dem «Hochzeitsmarsch» von Mendelssohn-Bartholdy, weil der Klassiker auch als Hintergrundmusik in einem TV-Spot über Matratzen verwendet wird! Jetzt darf er in der Kirche nicht mehr gespielt werden, denn die Gläubigen könnten dadurch «auf sündige Gedanken» kommen ...

Mit Vorbehalt

Für 85 Jahre unfallfreies Fahren erhob eine britische Autoversicherung als Gegenwert «einen Penny»: Soviel muss der 101jährige George Preece aus Hereford in Zukunft für seine Vollkaskoversicherung zahlen. Der «Jahrhundertfahrer» beantragte sofort eine Verlängerung seines Führerscheins. Sie wurde gewährt – für die nächsten drei Jahre...

Notizen von Peter Maiwald

Die wirkliche Weltsprache: Das Esperanto der Waren- und Markennamen.

Politische Reden, die immer im fünften Fall verfasst sind, dem Beifall.

Wenn die Welt nur in der Kunst stattfände, wäre sie auch nicht besser.

Es gibt so wenig besondere Politiker, weil sie im Allgemeinen zu Hause sind.

Postordnung

von Simon Stettler

Neu können Drucksachen auch als A- und B-Post aufgegeben werden. Als Regel gilt: A-Post für Wertsachen, B-Post für Glückssachen.

+

Bei Drucksachen können sich die Zustellbeamten Dienstag bis Montag vor der Zustellung drücken.

+

Eine Glückssache, deren Zustellung länger als 12 Jahre dauert, wird automatisch zur Wertsache erklärt.

+

Beim Versand von mehr als 700 Postwurfsendungen wird jede 7. gratis weggeworfen, was 7% Ermässigung entspricht.

+

Die Grundtaxe für Pakete wird von Grund auf neu begründet.

+

Die Expresstaxe wird den Eilsendungen angeglichen.

+

Zollpflichtige Waren müssen nicht mehr verzollt werden. Hingegen wird für die Zolldokumente eine Zollgebühr in der Höhe des bisherigen Zolls erhoben.

+

Massensendungen in Plastiksäcken werden am schnellsten wegbefördert, wenn sie mit einer Kehrichtmarke frankiert sind.

+

Verstorbene, die ihre Lebensversicherung am PTT-Schalter abgeschlossen haben, geniessen, im Sinne eines Synergie-Effektes zwischen Leben und Tod, bis zu 50% Rabatt auf Porti für Leidzirkulare.